

Familie im Film

Didakt. Arbeitshilfen: zum Film „*Weiter als der Mond*“

Drama, 99 min., Farbe, Niederlande/Belgien/Dänemark/BR Deutschl. 2003, Regie: Stijn Coninx

[*Bin ich sexy?* (D 2004), *Weiter als der Mond* (NL/B/DK/D 2003), *Wasp* (GB 2003), *Susanne Kitzelmann* (DK 2000),
Jenseits der Stille (D/CH 1996), *Paris, Texas* (D/F/GB 1984), *Früchte des Zorns* (USA 1940)]

Signatur Medienzentrale des Erzbistums Köln: Video: **DVD568**

Inhalt

Für die neunjährige Caro, die in einem kleinen holländischen Dorf aufwächst, fängt gleich hinter dem Mond der Himmel an. Daher kann sie sich auch nicht vorstellen, dass Gott die mit Spannung erwartete Mondlandung von Apollo 11 erlauben würde. Es ist das Jahr 1969, die Begeisterung für neue Technologie ist groß, und niemand teilt Caros Sorgen. Mit ihrem Lehrer gerät sie darüber in Streit. Ihre Geschwister sind teilnahmslos und gleichgültig. Nur ihr Vater hat auch große Schwierigkeiten mit der modernen Technik, die überall auf dem Vormarsch ist – allerdings ganz anderer Art als Caro. Er liebt seinen Bauernhof und seine Schweine, sträubt sich aber dagegen, die Probleme, vor die ihn die neuen Technologien stellen, zu lösen. Weil die Verantwortung für seine große Familie – das sechste Kind ist unterwegs – auf ihm lastet, flüchtet er sich immer mehr in den Alkohol. Oder spielt an nüchternen Tagen den Familienclown.

Als Caros Erstkommunion näher rückt, schließt sie mit ihrem Vater einen Pakt: Sie überwindet ihre panische Angst vorm Schwimmen, und er rührt bis zu ihrer Kommunion keinen Tropfen Alkohol mehr an. Doch der Vater hält nicht durch und versetzt während der Kommunionfeier die eingeladenen Nachbarn und Freunde in Entsetzen. Caro beginnt daraufhin, alles zu hinterfragen, sogar ihren Glauben. Immer stärker wird das Gefühl, dass sie ihrem Leben hilflos ausgeliefert ist. Als eines Nachts auch noch alle Schweine sterben, zieht sich ihr Vater in eine tiefe Apathie und Gleichgültigkeit zurück. Erst als die Familie eine neue Schweineherde bekommt, scheint neue Hoffnung und Glaube in die Familie zurückzukehren. Caro hat unterdessen – auch dank des Pakts mit ihrem Vater – ihre Angst vorm Wasser überwunden und Schwimmen gelernt. Und, was noch viel wichtiger ist, sie hat eine neue Einstellung zum Leben gefunden.

(Text: *Movienet Film*)

Eignung: Kinder; Jugendliche; Erwachsene; ab 12 Jahren (FSK: ab 12 Jahren)

Thematische Anknüpfungspunkte

- Lebensmut, Angst
- Familie und Alkoholismus
- Sucht
- Vater-Tochter-Beziehung
- Kinder und Religion
- religiöse und weltanschauliche Umbrüche
- Gottesbilder
- (Natur-)Wissenschaft und Religion

→ der Film hat große thematische Ähnlichkeit mit dem ebenfalls in dieser Materialsammlung behandelten Film „*Susanne Kitzelmann*“.
Eine Kombination beider Filme im Rahmen einer Veranstaltung bietet sich an.

Didaktische Anregungen

- MitarbeiterIn einer Drogenberatungsstelle oder ehemals von Sucht betroffene Person zum Gespräch einladen. Besuch einer Drogenberatungsstelle
- Erlebnispädagogische Aktion: z.B. Besuch eines Klettergartens, um den Umgang mit Angst, Grenzen, deren Überwindung und Vertrauen zu üben.
- Religiöse Bilder aus verschiedenen Epochen betrachten und besprechen.

- Diskussion/Gruppenarbeit zur Frage: Sind Religion und (Natur-)Wissenschaft vereinbar? Welche Unterschiede gibt es? Welche Spannungen und Konflikte treten auf? Wie könnte mit diesen Spannungen positiv umgegangen werden? Wie könnten Unterschiede überbrückt werden?

Fragen zum Gespräch

- Beschreibe / beschreiben Sie die Beziehungen der einzelnen Familienmitglieder zueinander.
 - Welchen Wert hat für Caro die Beziehung zu ihrem Vater? Was vermisst Caro in dieser Beziehung / welche Probleme bringt sie?
 - Welchen Wert hat für Caro die Beziehung zu ihrer Mutter? Was vermisst Caro in dieser Beziehung / welche Probleme bringt sie?
 - Wovor hat Caro Angst? Welche Bedürfnisse, Sehnsüchte oder Probleme treiben sie an?
 - Wovor hat Caros Vater Angst? Welche Bedürfnisse, Sehnsüchte oder Probleme treiben ihn an?
 - Welche Bedürfnisse, Sehnsüchte oder Probleme treiben Caros Mutter an?
 - Welche Auswege aus der problematischen Familiensituation zeigt der Film?
 - Welche weiteren Auswege sind vorstellbar?
 - Welcher Zusammenhang besteht zwischen dem die Haupthandlung einrahmenden Geschehen (Mondlandung) und dem familiären und Inneren Konflikt der Hauptfigur?
- Fragen zu den Aspekten Gottesbilder und (Natur-)Wissenschaft und Religion:
- Sind religiöse Bilder gerechtfertigt und hilfreich? Oder können religiöse Inhalte gar nicht abgebildet werden?
 - Welche Gefahren/Probleme bergen religiöse Bilder? Wie wird in verschiedenen Religionen mit religiösen Bildern umgegangen? (- z.B. Bilderverbot im Judentum und (vor allem protestantischen) Christentum)
 - Stimmen religiöse Ansichten/Lehrsätze/Texte mit den Erkenntnissen der (Natur-)Wissenschaft überein?
 - Nenne / nennen Sie Abweichungen und Übereinstimmungen.
 - Wie sind Unterschiede zu erklären?
 - Sind die die jeweilige Religion und die Wissenschaften trotzdem miteinander vereinbar?
 - Welchen Einfluss hatten und haben Religionen auf gesamtgesellschaftliche Weltbilder und Organisationsformen? Nenne / nennen Sie Beispiele und Vor- und Nachteile solcher Einflüsse.

Lehrplanbezüge Kath. Religionsunterricht in NRW

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 5-10):

Hauptschule

- (▪ evtl. Jahrgangsstufe 5: - „Leben in einer Familie“)
- Jahrgangsstufe 10: - „Lebensvorstellungen – Zukunftsentwürfe – Anschauungen von der Welt“

Realschule

- (▪ evtl. Jahrgangsstufe 5: - „Lebensraum Familie – gemeinsam leben und glauben lernen“)
- Jahrgangsstufe 8: - „Wirklichkeit ist vieldeutig – Spuren des lebendigen Gottes“
- Jahrgangsstufe 10: - „Sehnsucht nach Glück und Heil – Lebensmöglichkeiten unter der befreienden Zusage Gottes“

Gymnasium

- Jahrgangsstufen 7/8: - „Ich und die anderen – sich selbst finden“
- Jahrgangsstufen 9/10: - „Die Frage nach dem Sinn des Lebens – Ausdruck der Suche nach Identität“

Sekundarstufe II (Jahrgangsstufen 11-13)

Gymnasium

▪ I. Bereich *inhaltliche Dimensionen:*

- „Die Sinnggebung menschlichen Daseins und Handelns aus christl. Motivation“

Schule für Lernbehinderte

▪ Lernstufe 9:

- 3. *Unterthema:* „Ehe und Familie in christlicher Sicht“

- 4. *Unterthema:* „Christl. Verantwortung in Beruf, Freizeit und öffentl. Leben“